Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 79

PDF erstellt am: **28.04.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

Bern
Mittwoch, 8. April
1942

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 8 avril
1942

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60me année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Nº 79

**Redaktion und Administration:**
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. (031) 21660

Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilegen): *Schweiz:* Jährlich Fr. 22.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat Fr. 2.50 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 20 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahresabonnementspreis für „Die Volkswirtschaft": Fr. 4.70.

**Rédaction et Administration:**
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone nº (031) 21660

En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus, mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans suppléments): *Suisse:* un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — *Etranger:* Frais de port en plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique" ou à „Le Vita economice": 4 fr. 70.

Nº 79

## Inhalt — Sommaire — Sommario

*Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale*

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Bodenkreditbank in Basel.
Société des Hôtels National et Cygne, à Montreux.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

*Mitteilungen — Communications — Comunicazioni*

Verfügung Nr. 8 L des KIAA betreffend Ausgabe einer neuen Schuhkarte. Ordonnance nº 8 L de l'OGIT concernant la délivrance d'une nouvelle carte de chaussures.
Verfügung Nr. 572 A/42 der Preiskontrollstelle des EVD betreffend Anschrift der Detailpreise. Prescriptions nº 572 A/42 du Service du contrôle des prix du DEP concernant l'affichage des prix de détail.
Weisung Nr. 3 T der Sektion für Textilien des KIAA betreffend Nachbelieferungsverfahren (Berichtigung).
Postverkehr mit Ostasien. Service postal avec l'Asie orientale. Servizio postale con l'Estremo Oriente.

# Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

## Konkurse — Faillites — Fallimenti

### Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Basel-Stadt** *Konkursamt Basel-Stadt* (405)

Gemeinschuldnerin: Vertriebs-AG., Uebernahme von Vertretungen usw., Rümelinbachweg 10, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 20. März 1942.
Einstellung des Konkursverfahrens durch das Dreiergericht: 31. März 1942.
Frist zu Leistung des Kostenvorschusses von Fr. 200.—: 18. April 1942.
Die Nachforderung für ungedeckte Kosten bleibt vorbehalten.

### Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

### Graduatoria

(L. E. F. 249—251.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

**Kt. Freiburg** *Konkursamt des Sensebezirks, Tafers* (409)

Im Konkurse über Roggo Peter, des Pius, Wirt, St. Ursen, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

**Ct. Ticino** *Ufficio dei fallimenti di Lugano* (408)

Fallimento: Horowitz Manfredo, fu Giacomo, in Lugano, Cartoleria della Posta, in Via Vegezzi.
Data deposito graduatoria: 8 aprile 1941.
Termine per contestazioni: Entro 10 giorni.

**Ct. de Genève** *Office des faillites de Genève* (406)

Faillie: Société immobilière Château Romand SA., ayant son siège à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication, sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

### Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Schwyz** *Konkursamt Arth* (404)

Das Konkursverfahren über Rölli Kaspar, Käser, früher in Balgach, nun in Arth, ist mit Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Schwyz vom 31. März 1942 als geschlossen erklärt worden.

### Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

**Kt. Zürich** *Konkursamt Thalwil* (407²)

**Konkursamtliche Liegenschaftensteigerung.**

Im Konkurse des Kanzok Adolf, Drogist, in Adliswil, wird Freitag, den 8. Mai 1942, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant zum Bahnhof, Adliswil, nachstehende Liegenschaft auf einmaliger öffentlicher Steigerung verkauft:

Im Gemeindebann Adliswil:

Grundbuchblatt Nr. 482, Kataster Nr. 2511, Plan 1.

Ein Wohnhaus mit geräumigem Ladenlokal und ein Zinnenanbau mit Magazin und Waschküche, 1 Benzin-Tankanlage (Brevo), Assekuranz-Nr. 194, für Fr. 45 000.— assekuriert;
Ein Magazingebäude, Assekuranz-Nr. 198, für Fr. 5200.— assekuriert;
Ein Geflügelhaus, Assekuranz-Nr. 843, für Fr. 1500.— brandversichert, mit
8 a 38 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Albisstrasse;
ferner die als Zugehör am Grundbuch angemerkte Einrichtung der Drogerie.

Amtliche Schatzung samt Zugehör: Fr. 53 000.—.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlage eine Barzahlung von Fr. 1000.— zu leisten.

Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen liegen beim Konkursamt Thalwil zur Einsicht auf.

Thalwil, den 4. April 1942.

Konkursamt Thalwil:
Ernst Hardmeier, Notar.

### Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

### Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. fédéral du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non ennoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

**Kt. Zürich** *Betreibungsamt Zürich 8* (212¹)

Schuldnerin: Genossenschaft Felix, Dufourstrasse 96, Zürich 8.
Pfandeigentümerin: Dieselbe.
Ganttag: Freitag, den 17. April 1942, nachmittags 4 Uhr.
Gantlokal: Restaurant «Drei Linden», Seefeldstrasse 124, Zürich 8.
Auflegung der Gantbedingungen: 18. März 1942.
Eingabefrist: Bis 13. März 1942.
Grundpfand: Laut Auszug aus dem Grundbuch Riesbach A. 32, Seite 358, Kataster-Nr. 596, Plan Blatt 9:

1. Ein Wohnhaus an der Dufour-/Klausstrasse, Pol.-Nr. 96, in Zürich 8, unter Assekuranz-Nr. 1034 für Fr. 180 000 assekuriert. Schätzung 1939.
2. Drei Aren, 46,3 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten. Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Der Käufer hat an der Steigerung, unmittelbar vor dem Zuschlage, auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 1000.— bar zu bezahlen; im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Es findet nur eine Steigerung statt.

Zürich, den 21. Februar 1942.

Betreibungsamt Zürich 8:
Ed. Aeppli.

**Ct. de Vaud** *Office des poursuites de Vevey* (381¹)

**Vente d'immeubles. — Seule enchère.**

Lundi 4 mai 1942, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville (salle des mariages) à Vevey, l'office soussigné procédera à la vente par voie d'enchères publiques des immeubles appartenant à Chappuis Alfred-François, fils de Samuel, horticulteur, à Vevey, actuellement représenté par son tuteur Me R. Schirmer, avocat, à Vevey, comprenant jardins et serres d'une superficie totale de 47 a 14 ca, situés sur le terrioire de la commune de Vevey, au lieu dit «En St-Martin», Avenue du Major-Davel.

Assurance incendie: fr. 33 400.—.
Estimation cadastrale: » 67 000.—.
Taxe de l'Office des poursuites: » 35 000.—.
Délai pour les productions: 17 avril 1942.
Dépôt des conditions de vente: 30 avril 1942.

Vente requise par le créancier hypothécaire en premier rang.

Vevey, le 25 mars 1942. L'Office des poursuites: A. Henny, préposé.

## Nachlassverträge — Concordats — Concordati

### Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308.) (L. P. 306, 308.)

**Ct. de Neuchâtel** *Tribunal cantonal, Neuchâtel* (403²)

Débitrice: Jeanmairet Jeanne, négociante, à La Chaux-de-Fonds, Rue de la Balance 14.
Commissaire: A. Chopard, préposé aux faillites, à La Chaux-de-Fonds.
Date du jugement d'homologation: 31 mars 1942.

Neuchâtel, le 1er avril 1942.

Le greffier du Tribunal cantonal: J. Calame.

## Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

### Zürich — Zurich — Zurigo

Waren aller Art. — 1942. 1. April. Unter der Firma **Orvent-Aktiengesellschaft (Orvent Société Anonyme)** ist mit Sitz in Zollikon auf Grund der Statuten vom 30. März 1942 eine Aktiengesellschaft gebildet worden zum Zwecke des Handels in Waren aller Art sowie der Uebernahme von Vertretungen und der Durchführung von Kommissionsgeschäften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 auf den Inhaber lautende, volleinbezahlte Aktien zu Fr. 500. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Max Frey, von Klingnau (Aargau), in Zollikon. Domizil: Dufourstrasse 60 (bei M. Frey).

1. April. Unter der Firma **Mea Metallminen A.-G.** ist mit Sitz in Zürich auf Grund der Statuten vom 24. März 1942 eine Aktiengesellschaft gebildet worden, deren Zweck der Betrieb von Metallminen und verwandten Geschäften ist. Das Grundkapital beträgt Fr. 125 000 und ist eingeteilt in 125 auf den Inhaber lautende, volleinbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 7 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift sind Dr. Otto Schuppisser, von Winterthur, in Zürich, Präsident, und Dr. Huldreich Widmer, von Oberuzwil, in Zürich. Domizil: Löwenstrasse 1, in Zürich 1 (Bureau Dres. Henggeler, Schuppisser & Widmer).

1. April. **Milchproduzenten-Genossenschaft Truttikon und Umgebung,** in Truttikon (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1941, Seite 547). Diese Genossenschaft hat am 7. März 1942 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wodurch die bisher eingetragenen Tatsachen folgende Aenderungen erfahren: Die Firma lautet **Milchproduzenten-Genossenschaft Truttikon.** Die Genossenschaft bezweckt bestmögliche Verwertung der in Truttikon produzierten Kuhmilch; Förderung der beruflichen Kenntnisse der Mitglieder durch Veranstaltung von Vorträgen und Kursen und rationelle Versorgung von Truttikon mit Milch und Milchprodukten. Die Erzielung eines Geschäftsgewinnes ist nicht beabsichtigt. Neben der persönlichen Haftbarkeit besteht unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Anschlag am Hüttenlokal oder Zirkular. Präsident oder Vizepräsident führen je mit dem Kassier oder Aktuar zu zweien kollektiv die Unterschrift. Im Bestande der Verwaltung ist keine Aenderung eingetreten. Der Kassier, Emil Reutemann, von und in Truttikon, ist nunmehr zeichnungsberechtigt.

1. April. **Milchgenossenschaft Wangen,** in Wangen (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1940, Seite 1833). Diese Genossenschaft hat in der Generalversammlung vom 29. Januar 1942 neue, den Vorschriften des revidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wobei die publikationspflichtigen Tatsachen folgende Aenderungen erfahren haben: Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der in Wangen produzierten Kuhmilch, die Förderung der beruflichen Kenntnisse durch Veranstaltung von Kursen und Vorträgen und die rationelle Versorgung der Bevölkerung von Wangen mit Milch und Milchprodukten. Für die Mitglieder besteht neben der persönlichen Haftbarkeit für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft auch unbeschränkte Nachschusspflicht. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, Mitteilungen an die Genossenschafter durch Anschlag am Hüttenlokal oder Zirkular. Der Kassier ist zugleich Vizepräsident. Aenderungen in der Zeichnungsberechtigung sind nicht eingetreten.

1. April. Unter dem Namen **Wohlfahrtsfonds der Halba A.G.** besteht mit Sitz in Zürich auf Grund der Urkunde vom 24. Februar 1942 eine Stiftung. Dieselbe bezweckt die Schaffung und Unterstützung von Wohlfahrtseinrichtungen und die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «Halba A.G.», in Zürich. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 1 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: Dr. Paul Müller, von Amriswil, in St. Gallen, Präsident; Jakob Aebli-Müller, von Schwanden und Ennenda (Glarus), in Zürich, und Witwe Marie Müller geb. Hefti, von Bischofszell (Thurgau), in Kilchberg (Zürich), Mitglieder. Die Genannten führen Einzelunterschrift. Domizil: Staffelstrasse 8, in Zürich 3 (bei der Halba A.G.).

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 1. April. **Industria A.-G.,** in Zürich 1 (SHAB. Nr. 58 vom 10. März 1938, Seite 546), Erwerb und dauernde Verwaltung von Beteiligungen an kaufmännischen und industriellen Unternehmungen usw. Dr. Konrad Bloch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift gewählt Dr. Otto Peyer, von Willisau-Stadt (Luzern), in Zürich.

Damen-Masskonfektionsgeschäft. — 1. April. **T. Sebald,** in Meilen (SHAB. Nr. 287 vom 6. Dezember 1940, Seite 2269), Damenmasskonfektionsgeschäft. Die Inhaberin heisst infolge Verehelichung Gertrud (genannt Trudy) Schellenberg geb. Sebald, ist Bürgerin von Zürich und wohnt in Zürich 10. Der Ehemann hat im Sinne von Art. 167 ZGB. die Zustimmung erteilt. Die Firma wird abgeändert auf **Trudy Schellenberg-Sebald** und hat den Sitz nach Zürich verlegt. Nordstrasse 170.

Blumen- und Blätterverkauf. — 1. April. **H. Stern,** in Zürich (SHAB. Nr. 89 vom 19. April 1937, Seite 909), Blumen- und Blätterverkauf. Die Prokuren von Berta Stern-Stänz und Elisa Bütler sind erloschen. Dagegen wurde Einzelprokura erteilt an Elisabeth Stern, von Basel, in Zürich.

Elektrothermische Apparate. — 1. April. **Werner Billwiller,** in Zürich (SHAB. Nr. 209 vom 6. September 1941, Seite 1751), Fabrikation und Vertrieb von elektrothermischen Apparaten. Die Prokura von Johannes Hofmann ist erloschen.

Nährmittel, chemisch-technische Produkte. — 1. April. Inhaber der Firma **Franz Hattan-Braunschweiler,** in Zürich, ist Franz Hattan-Braunschweiler, aus Böhmen, in Zürich 11. Handel in Nährmitteln und chemisch-technischen Produkten. Wechselwiesenstrasse 2.

Kohlen, Holz. — 1. April. **Adolf Schultheiss,** in Zürich (SHAB. Nr. 145 vom 24. Juni 1941, Seite 1225), Kohlen- und Holzhandlung. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. April. **Neue Baugenossenschaft Wädenswil,** in Wädenswil (SHAB. Nr. 140 vom 19. Juni 1935, Seite 1561). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 31. Januar 1942 wurde die Genossenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Darmimport usw. — 1. April. **Verag A.-G. Zürich,** in Zürich 6 (SHAB. Nr. 302 vom 24. Dezember 1941, Seite 2635), Darmimport und -export usw. Diese Aktiengesellschaft hat am 25. Februar 1942 eine teilweise Statutenrevision beschlossen. Als einzige Aenderung der bisher eingetragenen Tatsachen ist zu konstatieren, dass die bisher bestandenen Gründerantcile aufgehoben sind. Jean B. Wagner ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An den Vizepräsidenten des Verwaltungsrates Paul Tschan ist Einzelunterschrift erteilt. Das Fr. 150 000 betragende Grundkapital ist voll einbezahlt.

Comestibles usw. — 1. April. **Gebr. Brupbacher,** in Zürich 5 (SHAB. Nr. 230 vom 1. Oktober 1941, Seite 1928), Comestibles usw. Ueber diese Kollektivgesellschaft ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 10. März 1942 der Konkurs eröffnet worden. Die Gesellschaft ist aufgelöst.

Damenwäsche. — 1. April. **Rob. Christoffel,** in Zürich (SHAB. Nr. 215 vom 13. September 1940, Seite 1661), Spezialgeschäft für feine Damenwäsche. Das Konkursverfahren über den Inhaber dieser Firma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 24. März 1942 als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird gemäss Art. 66 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

Restaurant. — 1. April. **Georg Gruber,** in Zürich (SHAB. Nr. 83 vom 12. April 1937, Seite 849), Restaurationsbetrieb. Ueber den Inhaber dieser Firma ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 18. Februar 1942 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Der Geschäftsbetrieb hat aufgehört. Die Firma wird gemäss Art. 66 der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

Biscuits. — 1. April. **H. A. Rohr,** in Zürich (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1937, Seite 2815). Die Firma verzeigt als nunmehrige Geschäftsnatur: Vertretung in Biscuits. Neues Geschäftslokal: Klosbachstrasse 79.

### Bern — Berne — Berna

*Bureau Aarwangen*

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkasso. — 1942. 16. März. In die Kommanditgesellschaft **Gurtner & Co.,** in Langenthal (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1939, Seite 630), tritt als weiterer Kommanditär mit einer Bareinlage von Fr. 1000 ein Hans Arthur Gurtner, von Mühledorf, in Langenthal. Die Firma erteilt an den neuen Kommanditär Einzelprokura.

*Bureau Blankenburg (Bezirk Obersimmental)*

Hotel-Restaurant. — 2. April. Inhaber der Einzelfirma **Paul Bögli,** in Zweisimmen, ist Paul Bögli, des Johann Arnold, von Seeberg (Bern), in Zweisimmen. Betrieb des Hotel-Restaurantes Post.

*Bureau Burgdorf*

2. April. Die **Maschinenfabrik Stalder A. G. (Fabrique de machines Stalder S. A.),** mit Sitz in Oberburg (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1942), erteilt Kollektivprokura an Robert Favre, von Ormont-Dessus, in Oberburg. Dagegen ist die Unterschrift des Direktors Eduard Graber erloschen.

*Bureau de Courtelary*

Entreprise de construction, menuiserie. — 1er avril. Le chef de la maison **Ami Lerch,** à Sonceboz, est Ami Lerch, de Sumiswald, à Sonceboz. Entreprise de construction et de menuiserie.

*Bureau de Delémont*

3 avril. **La Société de laiterie de Vermes et environs,** société coopérative à Vermes (FOSC. du 2 juillet 1934, n° 151, page 1819), a, dans son assemblée générale du 8 octobre 1937, apporté la modification suivante au sein du comité: Joseph Rais, vice-président, ne fait plus partie de la société: sa signature est radiée. Il est remplacé comme vice-président par Albert Vogel, de La Scheulte, à Vermes.

*Bureau Interlaken*

Coiffeurgeschäft, Parfumerie. — 1. April. Inhaber der Einzelfirma **Ed. della Mea**, in Interlaken, ist Eduard della Mea, italienischer Staatsangehöriger, in Interlaken. Coiffeurgeschäft und Parfumerie. Höheweg 46.

*Bureau de Porrentruy*

Horlogerie. — 2 avril. La raison individuelle **Alfred Chevrolet fils Emile**, avec siège social à Bonfol (FOSC. du 21 juin 1917, n° 142, page 1006), fait inscrire que son genre de commerce a été modifié et sera dorénavant: fabrication d'horlogerie.

**Schwyz — Schwyz — Svitto**

1942. 4. April. Die **Etzelwerk A. G.**, mit Sitz in Einsiedeln (SHAB. Nr. 278 vom 26. November 1941, Seite 2383), hat in ihrer Generalversammlung vom 19. Februar 1942 ihre Statuten dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Die bisher publizierten Tatsachen erfahren keine Aenderung. Das Grundkapital beträgt Fr. 20 000 000 und ist voll einbezahlt.

**Freiburg — Fribourg — Friborgo**

*Bureau de Châtel-St-Denis*

1942. 2 avril. Le **Cercle de l'Union catholique de la Veveyse**, association qui a son siège à Châtel-St-Denis (FOSC. du 6 juillet 1932, n° 155, page 1667), fait inscrire que dans ses séances du 18 février et 30 mars 1942, il a renouvelé son comité: Louis Sudan, feu Félix, de Broc et Chavannes-les-Forts, a été nommé président; André Currat, de Félix, de Granges, a été nommé secrétaire-caissier; les deux à Châtel-St-Denis. Sylvestre Pilloud, président, et Léon Villard, secrétaire, sont radiés. La société est représentée par la signature collective du président et du secrétaire.

*Bureau de Fribourg*

Camionnage, déménagements, etc. — 2 avril. **Spaeth & Deschenaux**, commissions, expéditions, camionnage, entrepôts, déménagements, société en nom collectif, à Fribourg (FOSC. du 27 novembre 1908, n° 295, page 2026), a, transféré ses bureaux: Avenue de la Gare 6 et ses entrepôts Avenue de Beauregard 18 a.

Collège, éditions. — 2 avril. Le chef de la maison **Walter Mehr**, à Fribourg, est Walter Mehr, fils de Mattheus, de Steinmaur (Zurich), à Fribourg. Exploitation du Collège du Divin Sauveur, éditions. Stalden 145.

Café. — 2 avril. **Adolphe Bielmann**, exploitation du Café Belvédère, à Fribourg (FOSC. du 23 avril 1931, n° 92, page 881). La raison est radiée ensuite de départ.

Commerce de bétail. — 3 avril. Le chef de la maison **Eugène Morel**, à Lentigny, est Eugène Morel, fils de Lucien, de et à Lentigny. Commerce de bétail.

Commerce de bétail. — 4 avril. Le chef de la maison **Pierre Aebischer**, à Belfaux, est Pierre Aebischer, feu Joseph, d'Onnens, à Belfaux. Commerce de bétail.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

*Bureau Dorneck*

1942. 1. April. Aus dem Vorstand der **Darlehenskasse Witterswil-Bättwil**, mit Sitz in Witterswil (SHAB. Nr. 110 vom 14. Mai 1926, Seite 880), ist Karl Doppler, Vizepräsident, ausgeschieden: dessen Unterschrift ist erloschen. In der Generalversammlung vom 15. März 1942 wurde gewählt als Vizepräsident der bisherige Beisitzer Karl Müller. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

1. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Darlehenskassenverein Büren**, mit Sitz in Büren (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1940, Seite 2254), ist Walter Brand, Aktuar, ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Aktuar gewählt Louis Altermatt, von und in Büren (Solothurn). Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

*Bureau Grenchen-Bettlach*

Photographische Bedarfsartikel. — 2. April. Firma **Coloprint A. G.**, Fabrikation und Vertrieb von photographischen Bedarfsartikeln, mit Sitz in Grenchen (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1933, Seite 1619). Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. November 1941 das Aktienkapital von bisher Fr. 500 000 auf Fr. 50 000 herabgesetzt. Diese Herabsetzung wurde in der Weise durchgeführt, dass: a) auf die Volliberierung der bisher auf jede Aktie nicht einbezahlten Fr. 800, total für die 500 Aktien, gleich Fr. 400 000, verzichtet worden ist; b) auf jede bisher mit Fr. 200 einbezahlte Aktie Fr. 100 zurückbezahlt werden, d. h. auf die 500 Aktien, gleich Fr. 50 000. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt nun Fr. 50 000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien zu nominal Fr. 100. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung wurde durch öffentliche Urkunde vom 11. März 1942 festgestellt.

*Bureau Kriegstetten*

2. April. Die **Brunnengenossenschaft Aeschi**, in Aeschi (SHAB. Nr. 236 vom 8. Oktober 1938, Seite 2166), hat in der Generalversammlung vom 11. Januar 1942 die Statuten revidiert und den Vorschriften des neuen Rechtes angepasst. Dadurch erfahren die publizierten Tatsachen folgende Aenderungen. Die Genossenschaft bezweckt die Beschaffung von gesundem Trinkwasser. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt.

*Bureau Lebern*

6. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft **Darlehenskasse Oberdorf**, in Oberdorf (SHAB. Nr. 142 vom 21. Juni 1935, Seite 1587), ist der Präsident Johann Tschan ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Präsident in die Verwaltung wurde gewählt Hans Reinhart, von und in Oberdorf. Die Unterschrift führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv je zu zweien.

*Bureau Olten-Gösgen*

Beteiligungen, Verwaltungen. — 6. April. **Vermo-Aktiengesellschaft (Vermo-Société Anonyme) (Vermo-Società Anonima)**, Verwaltung und Erwerb von mobilen und immobilen Vermögen und Beteiligung, mit Sitz in Olten (SHAB. Nr. 222 vom 22. September 1936, Seite 2250). In der Generalversammlung vom 25. März 1942 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und zugleich deren Liquidation festgestellt. Die Gesellschaft wird daher im Handelsregister gelöscht.

Radioapparate, Elektroartikel. — 6. April. **E. Schenker**, in Niedergösgen, Radioapparate und Elektroartikel (SHAB. Nr. 80 vom 4. April 1941, Seite 662). Diese Firma wird infolge Todes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

*Bureau Stadt Solothurn*

Coiffeur- und Perückengeschäft usw. — 2. April. Die Firma **L. Becker-Tenissen**, Coiffeur- und Perückengeschäft, Parfumerie- und Toilettenartikel, in Solothurn (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1917, Seite 18), ist infolge Todes der Firmainhaberin erloschen.

Metzgerei, Wursterei. — 2. April. Die Firma **Walter Gerber**, Metzgerei und Wursterei, in Solothurn (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1936, Seite 1522), wird infolge Wegzugs des Firmainhabers im Handelsregister gestrichen.

**Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.**

1942. 1. April. Der unter der Firma **Kantonaler landwirtschaftlicher Verein** in Appenzell bestehende Verein (SHAB. Nr. 181, vom 5. August 1939), hat in der Hauptversammlung vom 8. März 1942 eine Statutenänderung vorgenommen. Die Firma wurde abgeändert in **Bauern-Verband Appenzell**. Der Rechtssitz befindet sich inskünftig am Wohnort des jeweiligen Präsidenten. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet in erster Linie das Vereinsvermögen. Soweit dieses nicht ausreicht, haften die Mitglieder solidarisch bis zu dem jeweilen von der Hauptversammlung festgesetzten Kreditbetrag.

**Tessin — Tessin — Ticino**

*Distretto di Mendrisio*

Cartoleria, libreria. — 1942. 1° aprile. La ditta individuale **Francesca Villa ved. Stucchi**, cartoleria e libreria, in Mendrisio (FUSC. del 9 luglio 1923, n° 157, pagina 1370), è cancellata ad istanza della titolare per cessione della azienda alla nuova ditta individuale « Maria-Gilda Stucchi », in Mendrisio, la quale ne ha assunto l'attivo ed il passivo.

Cartoleria, libreria. — 1° aprile. Titolare della ditta individuale **Maria-Gilda Stucchi**, in Mendrisio, è Maria-Gilda Stucchi fu Carlo, da ed in Mendrisio, la quale ha assunto l'attivo ed il passivo della ditta individuale « Francesca Villa ved. Stucchi », in Mendrisio, ora cancellata. Cartoleria e libreria.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau de Grandson*

Tabacs. — 1942. 1er avril. La **Société anonyme Vautier Frères et Cie**, société anonyme dont le siège est à Grandson (FOSC. du 18 mars 1942, n° 63, page 624), fait inscrire qu'Odet Perrin, administrateur, est désigné en outre comme directeur général de la société. Il conserve la signature sociale en qualité d'administrateur.

*Bureau de Lausanne*

28 mars. « Cinéma Capitole S.A. Lausanne », société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 22 mars 1938). L'assemblée générale extraordinaire du 25 mars 1942 a décidé la dissolution de la société et son entrée immédiate en liquidation. La liquidation s'opérera sous la raison sociale **Cinéma Capitole S.A. Lausanne, en liquidation.** L'administrateur Robert Rey-Willer, de Forel-sur-Lucens (Vaud), à Lausanne, est nommé liquidateur avec signature individuelle. La signature du directeur Roman Brum est radiée.

28 mars. Par acte authentique du 25 mars 1942, il a été constitué sous la raison sociale **Cinéma Capitole S.A. Lausanne**, une société anonyme avec siège à Lausanne. Les statuts portent la date du 25 mars 1942. La société a pour objet la création et l'exploitation de salles de spectacles, entre autres de spectacles cinématographiques, l'achat, la vente et la location des immeubles dans lesquels seront exploitées les dites salles, l'achat, la vente et la location de films cinématographiques et généralement toutes opérations commerciales, industrielles, mobilières et immobilières se rattachant aux objets ci-dessus spécifiés et notamment la continuation de l'exploitation sous le même nom du cinéma Capitole. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées en espèces. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil composé de 1 ou plusieurs membres. Ont été nommés en qualité d'administrateurs: Alcc Barbey, de Valeyres sous Rances, à Mies (Vaud), désigné président; Claudius Buclin, de Chêne-Bourg, secrétaire, et Paul Marmonier, de nationalité française, les deux à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de chaque administrateur. Les bureaux sont à l'Avenue du Théâtre 6, dans les locaux du Cinéma Capitole.

Briquettes de sciure. — 1er avril. **Charles Cottier**, à Lausanne. Le chef de la maison est Ernest-Charles Cottier, allié Cardinaux, de Rougemont, à Lausanne. Fabrication et vente de briquettes de sciure marque « Soleil ». Rue de la Borde 11.

*Bureau d'Orbe*

11 mars. Sous la dénomination **Société du Battoir à Grains de Valeyres sous Rances**, il existe une société coopérative régie par les statuts et par les dispositions du titre XXIXe du Code des obligations. Les statuts portent la date du 26 février 1942. La société a pour but la construction et l'exploitation du battoir à grains dont elle est propriétaire au territoire de la commune de Valeyres-sous-Rances. Le siège de la société est à Valeyres-sous-Rances. Le capital social est constitué par des parts sociales de 50 fr. chacune. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune, en second lieu par les biens personnels de ses membres qui sont obligés solidairement. Les publications exigées par la loi seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature collective du président du comité de direction et du secrétaire. Le président est Louis Corset, d'Essert-sous-Champvent; secrétaire: Lucien Fiaux, d'Hermenches; les deux à Valeyres-sous-Rances.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de La Chaux-de-Fonds*

Meubles, tapis, etc. — 1942. 31 mars. **Ch. Erné et Co.**, société en commandite, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but l'exploitation d'un commerce de meubles, tapis, rideaux, et d'un atelier d'ensemblier pour l'installation et la décoration d'intérieurs (FOSC. du 19 mars 1942, n° 64). La société anonyme « Erneta S.A. » ne fait plus partie de la société, sa commandite de 3000 fr. est en conséquence radiée.

Tournage de pierres d'horlogerie. — 31 mars. Le chef de la maison **Lucien Méroz,** à La Chaux-de-Fonds, est Lucien-André Méroz, de Sonvilier, à La Chaux-de-Fonds. Tournage de pierres d'horlogerie. Rue A.-M.-Piaget 32.

Terminage de montres, etc. — 1er avril. **Ls Erard et A. Perret,** société en nom collectif, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but le terminage de montres, petites pièces soignées Breguet et plats (FOSC. du 24 février 1938, n° 46). Cette société est dissoute et radiée, la liquidation étant terminée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société en nom collectif « Erard et Fils » à La Chaux-de-Fonds.

Sous la raison sociale **Erard et Fils,** Louis-Edouard Erard et Jean-Louis Erard, originaires de Muriaux, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds une société en nom collectif commençant le 1er avril 1942. La société est engagée par la seule signature de Louis-Edouard Erard. La société a repris l'actif et le passif de la société en nom collectif « Ls Erard et A. Perret », à La Chaux-de-Fonds, radiée ce jour. Terminage de montres, petites pièces soignées Breguets et plats. Rue du Doubs 161.

Horlogerie. — 1er avril. « Siris S.A. », société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication, l'achat et la vente d'horlogerie (FOSC. du 2 août 1939, n° 178). Dans son assemblée générale extraordinaire du 23 mars 1942, la société a prononcé sa dissolution. Elle ne subsistera plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison **Siris S.A. en liquidation** par un seul liquidateur en la personne de Nathan Israileff, de nationalité russe, domicilié à Genève, lequel engagera la société en liquidation, par sa signature individuelle. Le droit à la signature de l'administrateur Armand Dreyfus est éteint.

*Bureau de Neuchâtel*

Vélos, motos, etc. — 1er avril La raison **Georges Amez-Droz,** vélos, motos et réparations, fabrication de machines à laver les bouteilles, à Saint-Blaise (FOSC. du 10 décembre 1931, n° 288, page 2643), est radiée ensuite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la raison « André Amez-Droz », à Marin, inscrite ce jour.

Spécialités mécaniques, articles de cave. — 1er avril. Le chef de la maison **André Amez-Droz,** à Marin, est Georges-André Amez-Droz, de Villiers, Le Locle et La Chaux-de-Fonds, à Marin. Spécialités mécaniques et articles de cave. Cette maison a repris l'actif et le passif de la raison « Georges Amez-Droz », à Saint-Blaise, radiée ce jour.

Immeubles. — 1er avril. **Stella S.A.,** société anonyme immobilière, à Neuchâtel (FOSC. du 12 mars 1940, n° 60, page 476). Selon procès-verbal authentique, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 13 octobre 1941 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

**Genf — Genève — Ginevra**

Auto-taxis. — 1942. 31 mars. **P. Kiffer, « Taxis A. A. Rond-Point »,** à Plan-les-Ouates. Le chef de la maison est Paul Kiffer, de nationalité française, à Plan-les-Ouates. Auto-taxis. Route de St-Julien 91. Station: Genève, Rond-Point de Plainpalais.

Appareils de TSF., etc. — 31 mars. **Rey Jeanne,** à Genève. Le chef de la maison est Jeanne Rey, née Gavel, de Montet (Fribourg), domiciliée à Genève, épouse séparée de biens de Charles-Albert Rey et dûment autorisée par ce dernier. Commerce d'appareils de TSF., gramophones et accessoires. Rue Lissignol 5.

31 mars. **Société anonyme pour la Représentation des Extincteurs Sicli,** à Genève (FOSC. du 25 juin 1940, page 1147). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Veuve Alice Rochat (inscrite jusqu'ici comme secrétaire) nommée présidente, et Jeanne-Juliana dite Janie Werner, née Hüttig, secrétaire, de et à Genève, lesquelles signent individuellement. Philippe Werner, membre et président du conseil d'administration, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

Meubles. — 31 mars. **L'Ameublila S.A.,** meubles, à Genève (FOSC. du 6 janvier 1940, page 39). La société a, suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 29 juillet 1941, prononcé sa dissolution. L'actif et le passif sont repris par Virginie Boccacini, née Zangari, épouse séparée de biens de Joseph Boccacini, laquelle n'est pas soumise à l'inscription au Registre du commerce (art. 54 de l'Ordonnance sur le Registre du commerce). Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

Importation et exportation de fruits, légumes, primeurs, etc. — 31 mars. **Société Anonyme Trullas et Cie,** à Genève (FOSC. du 12 février 1942, page 331). Henry Gros, de Lancy, à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration sans droit à la signature sociale, en remplacement d'Henri Wakker, démissionnaire, lequel est radié.

31 mars. **MIEDSA, Machines industrielles et domestiques, Mécanique générale — Machines-outils S.A.,** à Genève, société anonyme (FOSC. du 7 février 1941, page 259). La société a, dans son assemblée générale extraordinaire du 30 mars 1942, décidé de transférer son siège de Genève à Carouge, et a modifié ses statuts en conséquence. Bureaux de la société: Clos de la Fonderie 1.

31 mars. **Toucharbons S.A.,** jusqu'ici à Genève (FOSC. du 12 août 1938, page 1784). Ensuite de transfert du siège social à Bâle (FOSC. du 26 mars 1942, page 695), l'inscription de cette société est radiée d'office à Genève.

31 mars. **Société Immobilière La Maja,** à Genève. Suivant acte authentique du 23 mars 1942, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme dont l'objet est l'achat, la vente, la location et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Le capital social est de 50 000 fr., entièrement libéré, divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité de la société est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de Paul Stein, président, de et à Bâle, et Hermann Renfer, secrétaire, de Lengnau (Berne), à Bâle, lesquels engagent la société par leur signature sociale individuelle. Adresse de la société: Quai du Mont-Blanc 3 (Service Immobilier de La Bâloise-Vie).

*Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances*

## Bodenkreditbank in Basel

**Gläubigerversammlung.**

Die Inhaber der Obligationen unseres

**5%-Anleihens mit Pfandrecht von ursprünglich Fr. 5 000 000 vom 17. April 1930, im Betrage von derzeit Fr. 3 971 00, fällig am 1. Mai 1942,**

werden hiermit auf Grund der Bestimmungen der Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen und der Abänderungen hierzu vom 25. April 1919, 20. September 1920 und 28. Dezember 1920 zu einer **Versammlung auf Donnerstag, den 16. April 1942, 10½ Uhr, in das Geschäftslokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 4 II, Basel,** eingeladen.

**Traktanden:**

1. Status der Bank.
2. Beschlussfassung über folgende Anträge der Verwaltung:
   a) Die Gläubiger des Anleihens verlängern die Laufzeit ihrer Kapitalforderungen bis zum 1. Mai 1949, unter dem Vorbehalt, dass die Gläubiger der 4%-Pfandbriefe von 1910, 1912/13 und 1915 und der Kassaobligationen, sowie die Bankenkreditoren auf Zeit und Kreditoren auf Zeit, deren Forderungen gemäss den Beschlüssen der Gläubigerversammlung vom 4 Februar 1938 bis zum 1. Januar 1944 gestundet sind, und ferner die Gläubiger der am 1. April 1946 fällig werdenden 4½%-Obligationen mit Pfandrecht von 1931 jeweilen bei Fälligkeit ihrer Forderungen ebenfalls eine Verlängerung mindestens bis zum 1. Mai 1949 bewilligen werden (Art. 16, Ziffer 6, der oberwähnten Bundesratsverordnung).
   b) Während der Dauer der neuen Laufzeit beträgt der Zinsfuss 4% (Art. 16, Ziffer 4, der oberwähnten Bundesratsverordnung).

Wir machen darauf aufmerksam, dass nach Art. 16 der Bundesratsverordnung vom 20. Februar 1918 diese Anträge nur dann als angenommen gelten, wenn sie von mindestens ¾ des im Umlauf befindlichen Kapitals der Gläubigergemeinschaft angenommen worden sind.

Aus diesem Grunde richten wir an die Inhaber der obgenannten Titel die dringend Bitte, möglichst vollzählig an der Gläubigerversammlung teilzunehmen oder sich im Falle der Verhinderung an derselben vertreten zu lassen.

Die Titelinhaber, welche an der Gläubigerversammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, sich bis spätestens 13. April 1942 bei der nachstehend genannten Banken oder im Geschäftslokal der Bodenkreditbank in Basel, Aeschenvorstadt 4, in Basel, über ihren Besitz auszuweisen, wogegen ihnen eine Zutrittskarte ausgehändigt wird, die sie zur Abgabe einer Stimme für je Fr. 1000 Kapital berechtigt.

Zur Bevollmächtigung eines Dritten genügt die Uebergabe der Zutrittskarte nach Unterzeichnung des auf der Rückseite aufgedruckten Vollmachtsformulars durch den Inhaber.

Zutrittskarten werden ausgestellt:

**an unserer Kasse, Aeschenvorstadt 4, Basel,**
**vom Schweizerischen Bankverein in Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Lausanne, La Chaux-de-Fonds, Neuenburg Schaffhausen, sowie von dessen Zweigniederlassungen, Agenturen und Depositenkassen,**
**vom Bankhaus E. Gutzwiller & Co., in Basel,**
**vom Crédit Industriel d'Alsace et de Lorraine, Succursale de Bâle, in Basel,**
**vom Bankhaus Bordier & Co., in Genf.**

Bei diesen Stellen kann auch unser Rundschreiben vom 9. März 1942 nebst Bilanz per 31. Dezember 1941 bezogen werden. (AA. 49¹)

Basel, den 9. März 1942. **Bodenkreditbank in Basel.**
Der Verwaltungsrat.

## Société des Hôtels National et Cygne, à Montreux

Conformément à l'art. 4 de l'arrêté du Conseil fédéral du 1er octobre 1935, les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire 5%, 1er rang, de fr. 8 000 000, réduit à fr. 4 000 000, intérêt variable, sont convoqués par les présentes pour le **mercredi 29 avril 1942, à 15 h.** (liste de présence 14 h. 30), au **Montreux-Palace, à Montreux.**

**en une assemblée**

qui, sous la présidence du soussigné, aura à se prononcer sur le projet de réorganisation financière de la société, lequel comporte:

1. la remise de la partie de l'intérêt fixe qui reste due pour les années 1940 et 1941, soit deux fois 1½%, représentant au total fr. 120 000;
2. la suspension des amortissements du 1er juin 1941 au 1er juin 1946 inclusivement;
3. du 31 décembre 1941 au 31 décembre 1946, le remplacement de l'intérêt contractuel par un intérêt variable dépendant du résultat de l'exploitation, maximum 5%, — la société étant toutefois autorisée à prélever chaque année sur le résultat de l'exploitation la somme nécessaire pour reconstituer éventuellement la réserve liquide de fr. 150 000 prévue lors de la réorganisation de 1936;
4. les obligataires seront en outre appelés à désigner deux représentants dans le sens des art. 23 et suiv. de l'ordonnance fédérale sur la communauté des créanciers, les pouvoirs du représentant actuel pouvant d'ailleurs être renouvelés.

Les obligataires qui entendent prendre part à l'assemblée **sont tenus de déposer leurs titres jusqu'au vendredi 24 avril 1942 au plus tard** à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne ou à son siège principal à Montreux, qui leur remettront en échange la carte de légitimation nécessaire pour exercer le droit de vote. Une **procuration écrite** est nécessaire pour représenter les obligataires à l'assemblée. Des formules de procuration seront fournies par les banques. (AA. 64³)

Lausanne, le 1er avril 1942. **Le Juge fédéral délégué:**
Ziegler.

## Industrie Bank AG. Zürich

**Bilanz auf 31. Dezember 1941**

vor Genehmigung durch die Generalversammlung

| Aktiven | Fr. | Ct. | Passiven | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Bankendebitoren auf Sicht | 311 334 | 40 | Transitorisches Konto | 23 700 | — |
| Wertschriften und dauernde Beteiligungen | 6 301 500 | — | Aktienkapital | 5 000 000 | — |
| | | | Ordentlicher Reservefonds | 175 000 | — |
| | | | Gewinn- und Verlustkonto | 1 414 134 | 40 |
| | 6 612 834 | 40 | | 6 612 834 | 40 |

**Gewinn- und Verlustrechnung auf 31. Dezember 1941**

| Soll | Fr. | Ct. | Haben | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Passivzinsen | 711 | 30 | Saldovortrag vom Jahre 1940 | 1 219 530 | 80 |
| Bankbehörde und Personal | 24 569 | — | Aktivzinsen | 5 335 | 35 |
| Geschäfts- und Bureaukosten | 1 772 | 50 | Ertrag der Wertschriften und dauernden Beteiligungen | 336 951 | 85 |
| Steuern und Abgaben | 120 630 | 80 | | | |
| Aktivsaldo | 1 414 134 | 40 | (AG. 25) | | |
| | 1 561 818 | — | | 1 561 818 | — |

## Rheintalische Gasgesellschaft, St. Margrethen

**Jahresbilanz per 31. Dezember 1941**

| Aktiva | Fr. | Ct. | Passiva | | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Baukonto | 4 735 017 | 80 | Aktienkapitalkonto: | | | |
| Dauerbeteiligungen | 906 925 | 55 | a) 1000 Stammaktien à Fr. 3.— nominal | Fr. 3 000.— | | |
| Mobilienkonto | 1 | — | b) 2600 Vorzugsaktien à Fr. 500.— nominal | » 1 300 000.— | 1 303 000 | — |
| Betriebs- und Installationskonto | 390 517 | 70 | Reservefonds | | 9 237 | 15 |
| Debitorenkonto | 215 209 | 34 | Amortisations- und Erneuerungsfonds und Rückstellungen auf Beteiligungen | | | |
| Kassa und Bankguthaben | 12 712 | 89 | Saldo | Fr. 3 741 171.60 | | |
| | | | Einlage pro 1941 | » 86 402.35 | 3 827 573 | 95 |
| | | | Obligationenkapitalkonto | | 850 000 | — |
| | | | Kreditorenkonto | | 222 880 | 04 |
| | | | Dividendenkonto: Nicht erhobene Dividenden | | 1 529 | 65 |
| | | | Gewinn- und Verlustkonto | | 46 163 | 49 |
| Kautionen: Fr. 14 842. | | | Kautionen: Fr. 14 842. | | | |
| | 6 260 384 | 28 | | | 6 260 384 | 28 |

**Gewinn- und Verlustkonto, abgeschlossen per 31. Dezember 1941**

| Soll | Fr. | Ct. | Haben | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Obligationenzinsenkonto | 42 500 | — | Gewinnsaldo vom Vorjahr | 6 505 | 85 |
| Betriebskostenkonto | 1 218 489 | 59 | Betriebseinnahmen pro 1941 | 1 553 355 | 47 |
| Generalunkostenkonto (inklusive Wehropferanteil) | 166 305 | 89 | | | |
| Einlage in den Amortisations- und Erneuerungsfonds | 86 402 | 35 | (AG. 27) | | |
| Gewinnsaldo | 46 163 | 49 | | | |
| | 1 559 861 | 32 | | 1 559 861 | 32 |

## Crédit Agricole, Grandson

**Bilan au 31 décembre 1941**

| Actif | Fr. | Ct. | Passif | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Caisse et chèques postaux | 8 398 | 68 | Comptes créanciers à vue | 46 491 | — |
| Avoirs en banque à vue | 43 118 | 45 | Créanciers à terme | 53 226 | 15 |
| Effets de change | 105 870 | — | Caisse d'épargne | 96 620 | 80 |
| Comptes courants garantis | 282 335 | 05 | Bons de caisse | 171 000 | — |
| Placements hypothécaires | 64 000 | — | Dettes hypothécaires | 14 000 | — |
| Titres | 3 621 | — | Autres postes du passif | 52 545 | 53 |
| Immeubles | 35 858 | 45 | Capital social | 64 500 | — |
| Capital non-versé | 12 900 | — | Réserves | 55 500 | — |
| | | | Report à nouveau | 2 218 | 15 |
| | 556 101 | 63 | | 556 101 | 63 |

**Compte de profits et pertes**

| Doit | Fr. | Ct. | Avoir | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Intérêts réservés | 5 000 | — | Bénéfice brut de l'exercice | 13 224 | 25 |
| Frais généraux | 6 006 | 10 | | | |
| Dividende 4% | 2 064 | — | (AG. 26) | | |
| A nouveau | 154 | 15 | | | |
| | 13 224 | 25 | | 13 224 | 25 |

# Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

### Verfügung Nr. 8 L des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Schuhrationierung

**(Ausgabe einer neuen Schuhkarte)**

(Vom 2. April 1942)

Das Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amt,

gestützt auf die Verfügung Nr. 11 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 20. November 1940 über die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten (Schuhrationierung),

gestützt auf die Verfügung Nr. 27 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 24. April 1941 über die Abänderung der Verfügung Nr. 11 betreffend die Sicherstellung der Versorgung von Volk und Heer mit technischen Rohstoffen, Halb- und Fertigfabrikaten (Einführung einer Schuhkarte), verfügt:

**Art. 1.** Am 1. Mai 1942 wird eine neue Schuhkarte (Farbe goldgelb) herausgegeben.

Auf den gleichen Zeitpunkt werden die mit dem Buchstaben «C» bezeichneten 8 Rationierungscoupons der Schuhkarte zu je 5 Punkten zur Einlösung freigegeben.

**Art. 2.** Die Gültigkeitsdauer der freigegebenen Coupons (Buchstaben a—r) der am 1. Mai 1941 herausgegebenen, bisherigen Schuhkarte (Farbe grün) wird bis und mit dem 30. Juni 1942 verlängert.

**Art. 3.** Die Sektion für Schuhe, Leder und Kautschuk ist mit dem Erlass der Ausführungsvorschriften und dem Vollzug beauftragt; sie ist ermächtigt, die Kantone und die Organisationen der Wirtschaft zur Mitarbeit heranzuziehen. 79. 8. 4. 42.

### Ordonnance n° 8 L de l'Office de guerre pour l'industrie et le travail concernant le rationnement des chaussures

**(Délivrance d'une nouvelle carte de chaussures)**

(Du 2 avril 1942)

L'Office de guerre pour l'industrie et le travail,

vu l'ordonnance n° 11 du département fédéral de l'économie publique du 20 novembre 1940 tendant à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués (rationnement des chaussures),

vu l'ordonnance n° 27 du département fédéral de l'économie publique du 24 avril 1941 modifiant l'ordonnance n° 11 qui tend à assurer l'approvisionnement de la population et de l'armée en matières premières pour l'industrie et en produits mi-fabriqués et fabriqués (introduction d'une carte de chaussures), arrête:

**Article premier.** Le 1er mai 1942 sera délivrée une nouvelle carte de chaussures (couleur jaune or).

Les huit coupons de la carte de chaussures, de cinq points chacun, qui portent la lettre «C» seront à la libre disposition des consommateurs dès le même jour.

**Art. 2.** Les coupons (lettres a à r) de l'actuelle carte de chaussures (couleur verte), délivrée le 1er mai 1941, qui sont à la libre disposition des consommateurs, demeurent valables jusqu'au 30 juin 1942 inclusivement.

**Art. 3.** La section de la chaussure, du cuir et du caoutchouc assurera l'exécution de la présente ordonnance et édictera les prescriptions nécessaires à cet effet; elle pourra se faire seconder par les cantons et les organismes de l'économie de guerre. 79. 8. 4. 42.

## Verfügung Nr. 572 A/42 der eidgenössischen Preiskontrollstelle über Anschrift der Detailpreise

(Vom 9. März 1942)

Die eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf Verfügung 1 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 2. September 1939 betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, in Verschärfung von Art. 3, mit Genehmigung des Generalsekretariates des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements verfügt:

1. **Ab 13. April 1942** sind **sämtliche** im Detailhandel feilgebotenen und ausgestellten Waren mit klarer **Bezeichnung des Detailverkaufspreises in Franken und Rappen zu versehen.** Nebst dem Preis muss, sofern dies zur Vermeidung von Missverständnissen nötig ist, die Verkaufseinheit (z. B. Stück, Dutzend, Kilogramm) angegeben werden, auf die sich der Verkaufspreis bezieht.

   Bei **frischem Obst und frischem Gemüse** ist ausserdem zu vermerken, ob die Ware aus dem In- oder Ausland stammt, soweit das betreffende Produkt auch im Inland erzeugt wird.

2. Die Preisbezeichnung hat zu erfolgen:
   a) durch **Aufschrift, Aufdruck** oder **Etikettierung** der einzelnen Ware, oder
   b) durch gut sichtbare **Grossanschrift.**
   c) Lässt sich die Preisbezeichnung aus technischen Gründen auf die vorerwähnten Arten nicht anbringen (z. B. im Eisenwarenhandel), so muss der Detailverkaufspreis dem Käufer in sonstiger, leicht zugänglicher Weise **bekanntgegeben werden.** (Preisaufschrift am Regal, Preisverzeichnis bzw. Katalog und dergleichen).

3. Sämtliche in **Schaufenstern,** äussern Schaukästen oder anderswie ausserhalb der Verkaufsstelle, d. h. ausserhalb des Ladenlokals, entfernt vom Verkaufsstand usw. ausgestellten Gegenstände (auch Attrappen, soweit sie die Originalware darstellen) müssen mit gut lesbarer Grosspreisanschrift versehen sein.

   In bezug auf frisches Obst und frisches Gemüse, Eier, Fleisch, Fische, Geflügel und Wurstwaren, die in offenen Verkaufsständen bzw. auf dem Markt verkauft werden, gilt die Pflicht zur Grossanschrift der Preise gemäss Ziffer 2 b hiervor **uneingeschränkt.**
   **Ausgenommen** sind nur:
   a) Gegenstände, die ausgesprochen als zusätzliche **Dekorationsstücke** ausgestellt werden, d. h. nicht der eigentlichen Werbung für den betreffenden Gegenstand dienen.
   b) **Kleinkram,** bei dem die Grossaufschrift technisch undurchführbar ist. (Die eidgenössische Preiskontrollstelle behält sich vor, in Zweifelsfällen zu entscheiden oder durch die zuständige kantonale Preiskontrollstelle entscheiden zu lassen, ob die Grossanschrift als technisch undurchführbar zu bezeichnen ist.)
   c) Waren, die auf Bestellung hergestellt wurden, sowie Artikel, die bereits verkauft sind, sofern sie die Anschrift tragen:
      **« Auf Besteilung angefertigt »** oder **« Verkauft ».**
   d) Folgende Waren, sofern deren Verkaufspreis über den nachfolgend angegebenen Preislimiten liegt:
      **Pelze** und **Pelzwaren** jeder Art, soweit der Verkaufspreis mehr als Fr. 500.— pro Stück bzw. Kombination beträgt.
      Echte **Bijouteriewaren** und **Uhren,** soweit der Verkaufspreis mehr als Fr. 300.— pro Stück bzw. Kombination beträgt.
   e) Echte, ausgesprochene **Kunstgegenstände.**
   f) Teppiche, soweit der Verkaufspreis mehr als Fr. 1500.— pro Stück beträgt.

4. Die eidgenössische Preiskontrollstelle behält sich vor, über die Form der in Lebensmittelgeschäften zu verwendenden Preistafeln besondere Vorschriften zu erlassen.

5. Die kantonalen Preiskontrollstellen sind ersucht, die Kontrollen über die vorschriftsgemässe Durchführung der Preisanschriften vorzunehmen. Verstösse sind der eidgenössischen Preiskontrollstelle bekanntzugeben.

6. Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 24. Dezember **1941 über die Verschärfung** der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafgesetzbuch **bestraft. Ferner wird verwiesen** auf den **Bundesratsbeschluss vom 12. November 1940** betreffend die vorsorgliche Schliessung von Geschäften, Fabrikationsunternehmen und anderen Betrieben sowie auf die Verfügung Nr. 3 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 18. Januar 1940 betreffend die Beschlagnahme und den Verkaufszwang. 56. 10. 3. 42.

## Prescriptions n° 572 A/42 du Service fédéral du contrôle des prix concernant l'affichage des prix de détail

(Du 9 mars 1942)

Se fondant sur l'ordonnance 1 du département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché; aggravant les dispositions de l'article 3 de cette ordonnance; avec l'approbation du secrétariat général du département précité, le service fédéral du contrôle des prix statue ce qui suit:

1. **A partir du 13 avril 1942, toutes** les marchandises offertes ou exposées dans le commerce de détail doivent être munies **d'étiquettes ou d'inscriptions qui en indiquent clairement les prix de vente en francs et centimes.** Aux fins d'éviter des malentendus, ces étiquettes devront mentionner en outre l'unité de vente (par exemple: pièce, douzaine, kilogramme).

   **Pour ce qui est des fruits et des légumes frais,** la provenance devra être mentionnée sur les étiquettes (Suisse ou étranger), tant que ces produits sont également cultivés en Suisse.

2. L'affichage des prix devra avoir lieu
   a) par **inscription, impression** ou **étiquetage** des diverses marchandises, ou
   b) par **grande inscription** bien visible.
   c) Si, pour des raisons d'ordre technique, tel affichage s'avèrait impossible (par exemple dans la quincaillerie), les prix de détail doivent être portés à la connaissance du public de toute autre manière facilement accessible (affichage des prix sur les rayons, prix-courants, catalogues, etc.).

3. Tous les objets (y compris les imitations, fac-similés représentant des articles originaux mis en vente) exposés dans des **vitrines,** dans des étalages extérieurs ou dans des endroits en dehors des locaux de vente (à l'extérieur du magasin, à un endroit éloigné du banc de vente, etc.) doivent être munis de grandes inscriptions bien visibles.

   Pour ce qui est des légumes et des fruits frais, des œufs, de la viande, des poissons, des volailles et des saucisses — qui sont étalés sur les marchés — l'affichage obligatoire des prix subsiste **intégralement,** au sens de la disposition du chiffre 2 b ci-dessus.
   Sont **exceptés** seulement
   a) les objets exposés comme **parties décoratives** supplémentaires, c'est-à-dire qui ne constituent pas une réclame proprement dite en faveur d'un article;
   b) les **menus objets** pour lesquels l'affichage des prix par grandes inscriptions est techniquement impossible. (En cas de doute, le service fédéral du contrôle des prix se réserve la décision ou en charge les services cantonaux compétents.)
   c) les marchandises fabriquées sur commande de même que les articles qui sont déjà vendus et sont munis de l'inscription:
      **« Fabriqué sur commande »** ou **« Vendu ».**
   d) les marchandises ci-dessous dont les prix de vente sont supérieurs aux taux suivants:
      **fourrures** ou **articles de fourrure** de tout genre dont les prix dépassent 500 fr. par pièce ou combinaison,
      **articles de bijouterie** véritables et **montres,** si leur prix de vente dépasse 300 fr. par pièce ou combinaison.
   e) **objets d'art** proprement dits.
   f) les **tapis** dont le prix de vente dépasse 1500 fr. par pièce.

4. Le service fédéral du contrôle des prix se réserve d'établir des prescriptions spéciales sur la forme des prix-courants à exposer dans les magasins de denrées alimentaires.

5. Les services cantonaux chargés de la surveillance des prix sont invités à contrôler l'application des présentes prescriptions et de signaler immédiatement toutes infractions au service fédéral du contrôle des prix.

6. Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941, aggravant les dispositions pénales en matières d'économie de guerre et les adaptant au Code pénal suisse. Nous vous renvoyons de plus à l'arrêté du Conseil fédéral, du 12 novembre 1940, concernant la fermeture préventive de locaux de vente et d'ateliers, d'entreprises de fabrication et d'autres exploitations, ainsi qu'à l'ordonnance n° 3 du département fédéral de l'économie publique, du 18 janvier 1940, concernant le séquestre et la vente forcée. 56. 10. 3. 42.

## Weisung Nr. 3 T der Sektion für Textilien des Kriegs-Industrie- und -Arbeits-Amtes betreffend Textilrationierung

**(Nachbeilieferungsverfahren)**

(Vom 25. März 1942)

**Berichtigung**

Die Wiedergabe der Weisung Nr. 3 T im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 27. März 1942 (Nr. 71. S. 713 f.) enthält einen sinnstörenden Druckfehler. Im Artikel 4 (Zeitpunkt der Uebergabe der Nachbezugsausweise), Absatz 3, muss es «Abwesenden» statt «Anwesenden» heissen.

Artikel 4 lautet somit:

Nachbezugsausweise sind spätestens bei der Warenübergabe vom Bezüger abzugeben und vom Abgeber entgegenzunehmen.
Unter Anwesenden sind Ware und Nachbezugsausweise Zug um Zug zu übergeben.
Unter **Abwesenden darf die Ware nur gegen Voreinsendung der Nachbezugsausweise bzw. nach Eingang** der von der ETK. visierten Anweisungsgutschrift **abgegeben werden.** 79. 8. 4. 42.

## Postverkehr mit Ostasien

(PTT.) Uneingeschriebene Briefe und Postkarten nach Hongkong können nunmehr durch Vermittlung des japanischen Postdienstes an Bestimmung geleitet werden; Beförderung über Istanbul—Tiflis—Sibirien. Dagegen sind die Postverbindungen mit den übrigen von Japan besetzten Gebieten Ostasiens immer noch unterbrochen. 79. 8. 4. 42.

## Service postal avec l'Asie orientale

(PTT.) Les lettres et les cartes postales non recommandées à destination de Hongkong peuvent maintenant être acheminées à destination par l'intermédiaire du service postal japonais. La transmission s'effectue par la voie d'Istanbul—Tiflis—Sibérie. Par contre, les communications postales avec les autres territoires de l'Asie orientale occupés par le Japon sont encore interrompues. 79. 8. 4. 42.

## Servizio postale con l'Estremo Oriente

(PTT.) Le lettere e le cartoline postali non raccomandate a destinazione di Hongkong possono d'ora innanzi essere spedite con l'intermediario del servizio postale giapponese; la trasmissione si effettua via Istanbul—Tiflis—Siberia. Le relazioni postali con gli altri territori dell'Asia orientale occupati dal Giappone sono invece tuttora interrotte. 79. 8. 4. 42.

**Redaktion:** Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
**Rédaction:** Division du commerce du département fédéral de l'économie publique.

TRANSPORT-VERSICHERUNG

für Import und Export

EIDGENÖSSISCHE
Versicherungs-Aktien-Gesellschaft
(LA FÉDÉRALE)

Gegründet 1881

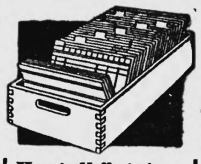
Hauptsitz:

ZÜRICH

Talacker 21/23 Tel. 73433

Transport-, Valoren-, Antocasco-, Reisegepäck-, Kredit-, Kautions-, Feuer-, Einbruch-Diebstahl-, Glas-, Wasser-, Elementarschaden-, Kassenbotenberaubungs-Versicherungen





**Karteikästchen**
**Karteiblätter**
liniert oder bedruckt, in allen Formaten; Lagerausführung oder Extra-Anfertigung. 102_4
**P. Gimmi & Co.,**
zum Papyrus, St. Gallen.

**Handels- & Rechts-Auskünfte**
**Renseign. commerc. & juridiq.**

**Bellinzona: Auxilium:** *A. L. Nesurini*, Treuhandbureau, Inkassi, Gläubigerschutz. Tel. Bureau 8 95, Privat 5 50. Verbindungen in der ganzen Schweiz. — Dr. *S. Zeli*, Advokat und Notar. Tel. 6 63.

**Küssnacht a. R.: Creditz,** Kreditschutz-Organisation Tel. 6 13 61. — *H. Muschon*, Rechtsagent, Tel. 6 12 40.

**Luzern:** *A. Ammann*, Sachw., Hirschmattstr. 26, Tel. 3 71 07. — *Leo Balmer-Ott*, Sachw., Hirschengraben 40.

**Comptoir Th. Eckel AG.,** gegr. 1858. Auskünfte u. Inkassi. Basel, Bern, Genf, Lugano, Luzern, Zürich.

**Jüngling**

19 Jahre alt, mit **Handelsschuldiplom,** sucht Stellung in Bank oder Firma zwecks **Weiterausbildung.**

Offerten an I. Gehrig, Belle-Fontaine 2, Lausanne. L 85

Arbeitsfreudiger Mann in den 40ern, aus der Lebensmittelbranche, mit praktischen Erfahrungen, Organisationstalent und grossem Geschäfts- und Bekanntenkreis, **sucht Stelle als**

**Vertreter oder Depothalter**

für Basel oder Deutschschweiz. Offerten unter Chiffre C 51733 Q an Publicitas Basel. Q 93


# Autotransport-Ring, Zürich

## Einladung an die Genossenschafter zur Generalversammlung

**auf Sonntag, den 12. April 1942, 14 Uhr, im Hotel Jura, Stampfenbachstrasse 26, Zürich.**

TRAKTANDEN:

1. Präsenz und Feststellung des Stimmrechtes.
2. Protokoll.
3. Bericht des Vorstandes über die Vorkehren, die er seit der letzten Generalversammlung vom 15. März 1942 getroffen hat.
4. Bestätigung der Wahlen, wie sie an der Generalversammlung vom 15. März 1942 gemäss Protokoll vorgenommen wurden.
5. Entgegennahme des Jahresberichtes und Abnahme der Jahresrechnung; Dispositionen über die Verwendung eines möglichen Reingewinnes, möglicherweise Ergreifung erforderlicher Massnahmen gegen die verantwortlichen Rechnungsführer.
6. Entlastungs-Erteilung an alle Organe, sofern dies möglich ist.
7. Entscheidung von Fragen, die durch den Vorstand und die Delegierten zur Beschlussfassung unterbreitet werden.
8. Aufstellung des Tätigkeitsprogramms.
9. Verschiedenes.

Z 184

*Aus Auftrag der Kontrollstellen:*
**Dr. M. Jenny,** Rechtsanwalt,
Löwenstrasse 66, **Zürich 1**

# „ITAG"
# Industrie Trust AG. Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zu der am **23. April 1942, um 15 Uhr, in Zürich, Paradeplatz 8,** stattfindenden

## ordentlichen Generalversammlung

der Gesellschaft eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1941.
2. Bericht des Rechnungsrevisors.
3. Abnahme der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1941.
4. Entlastung des Verwaltungsrates und des Rechnungsrevisors.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl des Verwaltungsrates und des Rechnungsrevisors und dessen Suppleanten für das Geschäftsjahr 1942.
7. Genehmigung des Protokolls.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Geschäftsbericht sowie der Bericht des Rechnungsrevisors stehen den Herren Aktionären am Gesellschaftssitz ab heute zur Verfügung. Z 183

**Der Verwaltungsrat.**

# Emprunts néerlandais

La Légation Royale des Pays-Bas à Berne fait savoir qu'à partir du 7 avril 1942, la Lloyds & National Provincial Foreign Bank Ltd., à Genève, est désignée pour effectuer en Suisse le paiement des coupons, échus du 15 mai 1940 au 1er mars 1942 inclusivement, des obligations émises par l'Etat Néerlandais enregistrées par la Légation Royale et sanctionnées par le Gouvernement de S. M. la Reine.

Le paiement des coupons des obligations enregistrées indo-néerlandaises sera annoncé en temps utile. P 4495 x


# A vendre à Genève

plein centre, superbe

# groupe d'immeubles

très bien situé, de location facile. Rapport net, toutes charges déduites, 4¼ % avec possibilité d'augmentation de ce revenu.

**Prix: 1 500 000.**

Conviendrait pour caisse de retraite, fonds de réserve, etc. Il s'agit d'une affaire unique et de tout premier ordre. X 51

S'adresser: **Chamay & Thévenoz,** Boulevard du Théâtre 9, **Genève.**


# „LA CHAQUEÑA"

**Société Anonyme**

## CONVOCATION

D'accord avec l'article 17 des statuts, le Conseil d'administration a décidé de convoquer **l'Assemblée générale ordinaire des actionnaires** pour le **24 avril** prochain, à 9 ½ heures du matin, dans les bureaux de la société à Buénos-Ayres, Av. L. N. Alem 413, pour traiter l'ordre du jour suivant.

ORDRE DU JOUR:

1. Approbation du rapport du Conseil d'administration, bilan et compte profits et pertes au 31 décembre 1941 (24e exercice), rapport du syndic et distribution de dividende.
2. Rémunérations prévues par les articles 13 (paragraphe I) et 14.
3. Election d'un syndic titulaire et d'un syndic suppléant pour l'exercice 1942.
4. Désignation de deux actionnaires ou leurs représentants pour approuver et signer l'acte de l'assemblée, pour compte de l'assemblée.

Messieurs les actionnaires qui désirent assister à l'assemblée avec droit de vote devront déposer leurs actions à la Société de Banque Suisse, à Bâle, avant le 16 avril 1942, ou à La Chaqueña S.A., Av. L. N. Alem n° 413, à Buénos-Ayres, jusqu'au 21 avril 1942, d'accord avec l'article 21 des statuts. Q 92

**Buénos-Ayres, le 6 avril 1942.** **Le Conseil d'administration.**

# Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel

## Einladung zur 58. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

**auf Mittwoch, den 22. April 1942, vormittags 10 Uhr 30, am Sitze der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel**

Tagesordnung:

1. Abnahme der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes pro 1941 sowie Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes, insbesondere Festsetzung der Dividende.
4. Wahlen.
5. Wahl der Kontrollstelle für 1942.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes sind vom 10. April 1942 an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft, Klybeckstrasse 141 in Basel, sowie an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel aufgelegt.

Zutrittskarten können gegen Hinterlegung der Aktien vom 10. bis 18. April 1942 bezogen werden. Die Hinterlegung kann beim Schweizerischen Bankverein in Basel oder an der Gesellschaftskasse erfolgen.

Basel, den 1. April 1942.

**Für den Verwaltungsrat der Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,**

*der Präsident:*
Dr. J. Brodbeck.

Q 89

# Crédit Foncier Vaudois

auquel est adjointe la

## Caisse d'Epargne Cantonale Vaudoise

**Garantie par l'Etat**

**Prêts hypothécaires et sur nantissement**
**Dépôts d'épargne**
**Garde et gérance de titres**
**Location de coffres-forts (safes)**

L 1

# Herbag Rapperswil

## Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

**auf Samstag, den 18. April 1942, nachmittags 3½ Uhr, im Hotel Du Lac in Rapperswil.**

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung.
3. Bericht der Kontrollstelle, Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Wahlen.
5. Allgemeine Umfrage.

Jahresrechnung und Bilanz sowie der Geschäftsbericht und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 8. April 1942 an im Bureau der Gesellschaft in Rapperswil zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können gegen Angabe und Ausweis der Aktiennummern ebenfalls vom 8. April 1942 an im Geschäftsbureau in Rapperswil bezogen werden. Gl 5

Rapperswil, den 4. April 1942.

**Der Verwaltungsrat.**

# Société du Gaz d'Orbe

Messieurs les actionnaires de la Société du Gaz d'Orbe sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le samedi 25 avril 1942, à 16 h. 30, à l'Hôtel de ville d'Orbe, avec l'ordre du jour suivant:

1. Présentation et approbation des comptes et rapports de l'exercice 1941.
2. Nomination du Conseil d'administration.
3. Propositions individuelles.

Les cartes donnant droit de prendre part à l'assemblée générale sont délivrées sur présentation des titres, trente minutes avant l'ouverture de la dite assemblée.

Les comptes, bilan et rapports sont déposés, conformément aux statuts, au bureau de Monsieur le président, où Messieurs les actionnaires peuvent en prendre connaissance. L 77

**Le Conseil d'administration.**

# Société pour le commerce en Bolivie

Le Conseil d'administration convoque Messieurs les actionnaires de la société en

## assemblée générale extraordinaire

pour le samedi, 25 avril 1942, à 11 h. 30, aux bureaux du Notariat Zurich (Altstadt), Talstrasse 25, avec ordre du jour suivant:

Modification des statuts.

Le projet des nouveaux statuts est à la disposition de Messieurs les actionnaires, à partir du 10 avril 1942, au bureaux de MM. Seiler & Co., Bahnhofstrasse 70, Zurich, où ils peuvent en prendre connaissance. Z 185

Zurich, le 8 avril 1942.

**Le Conseil d'administration.**

# Nestlé und Anglo-Schweizerische Holding AG.

Die Herren Aktionäre werden eingeladen zur

## 75. ordentlichen Generalversammlung

**auf Dienstag, den 28. April 1942, um 15 Uhr 30, im «Neudorf» in Cham.**

TRAKTANDENLISTE:

1. Bericht des Verwaltungsrates und Vorlage der Rechnung für das Geschäftsjahr 1941.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren.
3. Genehmigung des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
5. Statutarische Wahlen.

Eintrittskarten können bei den Bureaux der Gesellschaft in Cham und Vevey gegen Einsendung eines in richtiger Nummernfolge ausgefertigten Aktienverzeichnisses bis und mit 25. April 1942 bezogen werden. Nach dem 25. April 1942 werden keine Karten mehr verabfolgt. L 83

Der Jahresbericht, enthaltend den Geschäftsbericht des Verwaltungsrates, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Bericht der Rechnungsrevisoren sowie die Anträge über die Verwendung des Reingewinnes, steht den Aktionären bei den Sitzen der Gesellschaft zur Verfügung.

Cham und Vevey, den 8. April 1942.

**Der Verwaltungsrat.**

# Holding Nestlé et Anglo-Suisse SA.

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

## 75ème assemblée générale ordinaire

pour le mardi, 28 avril 1942, à 15 h. 30, au «Neudorf», à Cham.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du Conseil d'administration et présentation des comptes pour l'exercice 1941.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Approbation du rapport du Conseil d'administration et des comptes, et décharge à l'administration.
4. Décision sur la répartition des bénéfices.
5. Elections statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être obtenues jusque et y compris le 25 avril 1942 aux bureaux de la société, à Cham et à Vevey, contre envoi d'un bordereau d'actions établi par ordre numérique. Il ne sera pas délivré de cartes après le 25 avril 1942. L 84

Le rapport annuel, comprenant le rapport de gestion du Conseil d'administration, le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des commissaires-vérificateurs, ainsi que la proposition de répartition des bénéfices, se trouve à la disposition des actionnaires aux sièges de la société.

Cham et Vevey, le 8 avril 1942.

**Le Conseil d'administration.**

Annoncenregie und verantwortlich für den Inseratenteil: Publicitas AG. — Régie des annonces et responsabilité pour ces dernières: Publicitas SA. — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern.